GEMEINDE HELBRA

BV Gemeinde Helbra öffentlich	**Nr.: HEL/BV/215/2018**	
	Einreicher:	**Der Bürgermeister**

Fachdienst Bau- und Ordnungsverwaltung	**Verfasser:**	**Werner, Petra**	**24.07.2018**
AZ:			

Beratungsfolge	**Sitzungsdatum**
Bau- und Vergabeausschuss	06.08.2018
Gemeinderat Helbra	25.09.2018

Planungsrechtliche Zulässigkeit - Photovoltaikanlagen

Beschlussbegründung:
Die Grüne Energie Solar GmbH möchte eine Fläche der MDSE, Hüttengelände West (Flurstück 68) kaufen und für Freiflächenphotovoltaikanlagen entwickeln (siehe Anlage).
Die Fläche, in der Größe von 1,1 ha, südwestlich des Verwaltungsamtes ist im FNP als Gewerbegebiet dargestellt und würde sich als „Pufferbereich“ aus der Sicht des Planers eignen.
Zur Schaffung von Planungsrecht wäre die Aufstellung eines Bebauungsplanes der Innenentwicklung (§ 13 a BauGB) mit parallel geführter Berichtigung des FNP.
Für Neuentwicklungen im Bereich Gewerbe ist diese Fläche aufgrund ihrer Größe nur bedingt geeignet.
Die entstehenden Planungsleistungen werden vom Investor getragen.

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt die Ablehnung des Beschlusses.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat, beschließt, die Fläche der Gemeinde Helbra, Gemarkung Helbra Flur 7 – Flst. 68 zur Überplanung mit einer Photovoltaikanlage nach § 13 a BauGB freizugeben.
Der Aufstellungsbeschluss für dieses Vorhaben wird dann in der nächsten GR- Sitzung gefasst.

Finanzielle Auswirkungen:
Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen keine Auswirkungen auf den Haushalt.

Anlagen:
Flurkartenauszug

Beratungsergebnis:

Anwesend:	**Dafür:**	**Dagegen:**	**Enthaltung**	**laut Beschlussvorschlag**	**abweichender Beschluss**